



Niedersachsen

Vereinigung der Straßenbau-
und Verkehrsingenieure
in Niedersachsen e.V.



Bremen

Vereinigung der Straßenbau-
und Verkehrsingenieure der
Freien Hansestadt Bremen e.V.

Seminar 10/2026



Transformationsprozess nachhaltiger Betondeckenbau

Leiter: Dr.-Ing. Marko Wieland, Otto Alte-Teigeler GmbH, Bietigheim
Termin: 4. März 2026
Anmeldeschluss: 17. Februar 2026
Ort: „Rotation“ Hannover, Veranstaltungszentrum Rotation in den ver.di-Höfen
Goseriede 10, 30159 Hannover

Der Betondeckenbau in Niedersachsen und gesamt Deutschland hat eine lange Tradition. Aktuelle wirtschaftliche und technologische Herausforderungen sind vom Transformationsprozess hin zu nachhaltigen und umweltschonenden Betonbauweisen sowie aus der zunehmenden Bedeutung der Ressourcengewinnung geprägt.

Forschung und Praxis zeigen neue Ansätze zur Bilanzierung von Emissionen im Rahmen von Baumaßnahmen auf, um zukunftsfähige Lösungen zu finden und schrittweise in die Praxis und die Regelwerke zu überführen.

Dreh- und Angelpunkt für nachhaltiges Bauen ist der Planungs- und Bauprozess selbst. Hierbei bilden die Kenntnis der Nutzungs- und Restnutzungsdauer von Betondecken sowie die gezielte Materialauswahl essenzielle Grundlagen für wirtschaftliches und dauerhaftes Vorgehen. Innovativen Materialien wie CO₂-reduzierte Zemente, rezyklierte Gesteinskörnungen sowie Polymertechnologien eröffnen neue Möglichkeiten und stellen gleichzeitig neue Anforderungen an Materialprüfverfahren bzw. -kennwerte.

Oberflächentexturen und ihr Einfluss auf Lärm, Griffigkeit und Drainagevermögen spielen zudem eine maßgebliche Rolle für das Nutzungserlebnis unserer Infrastruktur. Gleichzeitig haben Parameter wie die Ebenheit einen maßgeblichen Einfluss auf die Restnutzungsdauer von Straßenbauwerken.

Insgesamt lässt sich der Wandel hin zu einer ressourcenschonenden und resilienten Bauweise greifbar machen: Von der Forschung in die Praxis, von Normen zu konkreten Maßnahmen.

Die Referentinnen und Referenten verfügen über langjährige Erfahrungen in Theorie und Praxis und freuen sich auf einen fachlichen Dialog und interessante Diskussionen mit den Seminarteilnehmenden.

Mittwoch, 4. März 2026

9.00 Uhr Eröffnung des Seminars, Regularien

Block 1: Status Quo – Integration im Regelwerk

9.15 Uhr **Ökobilanzierung von Straßenbaumaßnahmen – von der Forschung in die Regelwerke**
Referentin: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Tanja Kessel, Technische Universität Braunschweig

9.50 Uhr **Nachhaltigkeitspotentiale im Betonstraßenbau und deren Bilanzierung**
Referentin: Dipl.-Ing. Gudrun Golkowski, Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

10.25 Uhr Kaffeepause

Transformationsprozess nachhaltiger Betondeckenbau

Mittwoch, 4. März 2026

Block 2: Möglichkeiten innovativer Materialien

- 10.55 Uhr **Infrastruktur im Klimawandel - welche Möglichkeiten bieten CO2-reduzierte Zemente?**
Referent: **Dipl.-Ing. René Oesterheld**, InformationsZentrum Beton GmbH
- 11.30 Uhr **Nutzung rezyklierter Gesteinskörnung im Betonstraßenbau**
Referentin: **Janine Kuhnsch, M.Sc.**, Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen
- 12.05 Uhr **Status Quo – Prüftechnik – Materialkennwerte**
Referent: **Dipl.-Ing. Stefan Pichottka**, ABE Bauprüf- und -beratungsgesellschaft mbH
- 12.40 Uhr **Mittagspause** (*siehe Hinweis unter Teilnahmegebühr*)

Block 3: Möglichkeiten in Bestand und Neubau

- 13.40 Uhr **Das Wissen um die Nutzungs- und Restnutzungsdauer**
Referentin: **Dr.-Ing. Alexandra Spilker**, VILLARET Ingenieurgesellschaft mbH
- 14.15 Uhr **Bedeutung von Straßenoberflächen - Möglichkeiten der Texturansprache und Ableitung von Oberflächenparametern**
Referent: **Dr.-Ing. Ludwig Stelzner**, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
- 14.50 Uhr **Kaffeepause**
- 15.05 Uhr **Polymertechnologie für widerstandsfähige Straßen**
Referent: **Dipl.-Ing. Andreas Fuchs**, STRABAG AG, Direktion Bayern Nord
- 15.40 Uhr **Bahnradwege in Betonbauweise**
Referent: **Dipl.-Ing. Rainer Fricke**, Planungsbüro Harz- Huy- Fallstein GmbH

Ende der Veranstaltung: 16.15 Uhr

Hinweis: Anerkannte Fortbildungspunkte der Ingenieurkammer Niedersachsen: 7 Punkte

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Seminaren ist nur unter <https://vsvi-niedersachsen.de/vsvi-fortbildungen.html> möglich.

Im Anschluss an Ihre Buchung erhalten Sie eine systembedingte Buchungsbestätigung an die in Ihrer Registrierung hinterlegte E-Mail-Adresse. Nach Anmeldeschluss (ca. 1 Woche vor dem Seminartag) erhalten Sie automatisch die Rechnung.



Kontakt

VSVI Niedersachsen e.V. | Eichstraße 19 |
30161 Hannover | Tel.: 0511 – 32 53 60
info@vsvi-niedersachsen.de

Teilnahmegebühr

Mitglieder: 80 €
Nichtmitglieder: 160 €
Studierende: kostenlos

Die Teilnahmegebühr beinhaltet das Seminar, Seminarunterlagen und Getränke zu den Kaffeepausen. Die Mittagspause organisieren sich die Teilnehmenden selbst.

Die Lage der Veranstaltungsstätte im Zentrum von Hannover bietet dafür zahlreiche Möglichkeiten. Die Kosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Stornierung

Bei einer Abmeldung nach Anmeldeschluss bzw. Nichtteilnahme wird die gesamte Seminargebühr in Rechnung gestellt, falls kein Ersatzteilnehmer gestellt wird.